Ersatzneubau Treppe Walchestrasse

Die bestehende Treppe zwischen der Walchestrasse und der Stampfenbachstrasse war rund 100 Jahre alt und in einem schlechten Zustand. Es handelt sich um eine stark frequentierte Fussgängerverbindung zwischen dem Universitäts-Quartiert und der Limmat/Hauptbahnhof. Die Treppenanlage wurde vollständig abgebrochen respektive zurück gebaut. Im Anschluss wurde der Treppenaufgang im gleichen Stil aus Stahlbeton, mit einer gestockten Oberfläche, wieder aufgebaut. Verschiedene Schalungstypen bringen ein optisches Spiel entlang den schrägen und horizontalen Linien. Die Treppentritte sowie die Abdeckungen der Brüstungen bestehen wiederum aus Natursteinen. Für den Bau der neuen Stützmauer, welche Bestandteil der Treppenanlage ist, musste eine durch eine Baumeisterrühlwand gesicherte Baugrube ausgehoben werden. Zusätzlich wurden auch die beiden Zugangsbereiche von der Stampfenbachstrasse her und von der Walchestrasse her neu gepflastert und verfugt. Im Rahmen dieses Projekt wurde auch die öffentliche Beleuchtung den aktuellen Bedürfnissen und Normen angepasst.

Das Projekt wurde von beiden Abteilungen der EBZH gemeinsam bearbeitet.

Lieu
Zürich

Client
Stadt Zürich Tiefbauamt (TAZ), Herr André Palancon (Gesamtprojektleiter), Telefon 044 412 27 40

Période: 2014 - 2015

Coûts de construction: 0.5 Mio. CHF

Honoraires: 65'000 CHF

Nos prestations
- Vor- und Bauprojekt
- Ausschreibung
- Bauleitung, inkl. Abschluss

Specifications
- Betonabbrüche: 100 m3
- Aushub: 150 m3
- Neubau Stahlbeton: 60 m3
- Pflästerungen: 100 m2